



Antrag auf Team-Supervision/Coaching

Antragsnummer (wird vom FB vergeben):

DRINGEND EMPFOHLEN**An das Ressort Personal**

Hauptabteilung Personalentwicklung
Fachbereich Führungs- und Mitarbeiterentwicklung 3.3.1.2
Supervision, Coaching, Mediation
Postfach 330 360 · 80063 München

E-Mail: supervision@eomuc.de
Telefon: 0 89 / 21 37 - 24 27

Name:

Telefon:

Straße:

E-Mail (dienstlich):

PLZ, Ort:

Dienststelle:

Letzter genehmigter Supervisionsprozess (Datum):

Wir beantrage/n eine Teamsupervision im Rahmen der geltenden Regelung.

ab dem (Datum) Zahl der Sitzungen:

bei Supervisor/-in:

Bei Supervisoren/innen, die nicht auf der Liste der von der Erzdiözese anerkannten Supervisoren/innen stehen, ist mit dem Antrag der Nachweis über die DGSv-Mitgliedschaft bzw. **das Zertifikat der Supervisionsausbildung** mit der Anzahl der Unterrichtsstunden und ein **verbindliches Kostenangebot** vorzulegen.

Der/die Dienstvorgesetzte ist über diesen Antrag in einem Gespräch informiert worden: Ja Nein
Die Information der/des Dienstvorgesetzten ist Voraussetzung für die Genehmigung.

Teilnehmer/-innen der **Teamsupervision** mit Berufsbezeichnungen (ggf. Zusatzblatt verwenden):
.....
.....
.....

Ort, Datum

Name

Die beantragte **Teamsupervision** entspricht den geltenden Richtlinien und es werden Sitzungen mit % bezuschusst.

München, den

Unterschrift Fachbereichsleiter/in Supervision – Coaching – Mediation



Antrag auf Team-Supervision/Coaching

Antragsnummer (wird vom FB vergeben):

DRINGEND EMPFOHLEN

Beiliegender Supervisionsantrag

für das Team

wurde am von

Funktion:

Bei Seelsorgeteams wird die „dringende Empfehlung“ ggf. von der Hauptabteilung 3.1 im Ressort Personal ausgesprochen. Die Regionalteams können dem Antrag eine Einschätzung aus ihrer Sicht beifügen.

Bei anderen Teams im EOM ist die „dringende Empfehlung“ von der Führungskraft zwei Hierarchiestufen höher zu unterzeichnen.

aufgrund einer Sondersituation dringend empfohlen.

Problembeschreibung und Lernziele:

Ich empfehle Sitzungen (maximal 15).

Ich werde

- an einem Kontraktgespräch zu Beginn des Prozesses
- und ggf. an einem Auswertungsgespräch (Gibt es nur, wenn der Supervisand/die Supervisandin/innen einverstanden ist/sind!) am Ende des Prozesses mit allen Beteiligten teilnehmen und einen Termin vor Ort vereinbaren.

Ort, Datum

Name

Die Rechnung geht an:

- Erzdiözese München und Freising KdöR, FB 3.3.1.2 – Kostenstelle 1011 3300, Postfach 31 04 26, 80104 München
- den Supervisanden/die Supervisandin/innen